

Unsre bunte Welt

Das Fremde ist nur fremd, solange du es nicht kennst



Jahresthema: Interkulturelle Bildung & Diversität im Kindergarten Neunteln

Kinder begegnen Unterschieden grundsätzlich wertfrei, offen und unvoreingenommen – Freundschaften und Gemeinsamkeit stehen im Vordergrund. Diese Haltung wird von allen Personen im Kindergarten gelebt und betrifft viele verschiedene Bereiche.

Häufig ist uns gar nicht bewusst, welche große Bedeutung die **interkulturelle Bildung** hat. Dabei bildet diese die Grundlage für ein friedvolles Zusammenleben, welches sich durch Toleranz, Akzeptanz, Offenheit und Wertschätzung auszeichnet. In der heutigen stark durch Medien beeinflussten Zeit werden Informationen (darunter auch Falschmeldungen) schnell veröffentlicht und verbreitet. Dabei besteht die Gefahr, dass von bestimmten Menschengruppen stereotypische Bilder entstehen, welche dann auf einzelne Personen übertragen werden. Vorurteile entstehen, werden verstärkt und manifestieren sich. Diese Vorurteile beeinflussen den Umgang mit Menschen: Man geht davon aus, ein Mensch sei Vertreter seiner jeweiligen Kultur, und berücksichtigt dabei kaum, dass jeder Mensch ein Individuum ist und somit auch eine einzigartige individuelle Kultur hat.

Unser Schwerpunkt **Diversität** bezieht sich auf individuelle Unterschiede, wie z. B. Geschlecht, Hautfarbe, physische Fähigkeiten, ethnische Zugehörigkeit und soziale Herkunft. Diese Vielfalt wird bei uns dieses Jahr ganz besonders als Ressource für Lernerfahrungen berücksichtigt. Die Begegnung mit Verschiedenartigkeit ist eine Voraussetzung für die Aufgeschlossenheit, sich mit Vorurteilen kritisch auseinanderzusetzen.

Um ein Zusammenleben in Frieden zu erreichen, sollte die **Verschiedenheit als Chance** gesehen werden. Dies fordert von allen Menschen eine große Bereitschaft, sich nicht mehr abzugrenzen, Ängste abzulegen und sich auf jeden Menschen individuell einzulassen. Das Team des Kiga Neunteln begegnet Kindern offen - im Gespräch miteinander, im Spiel, im Begleiten von Konflikten und im Setzen von Impulsen und Bildungsangeboten. So werden die Individualität und die besonderen Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes wahrgenommen und respektiert. Der Kindergarten ist eine Chance für alle Beteiligten, verschiedene Wertmaßstäbe, Familienformen und Lebensweisen kennenzulernen, die über den eigenen bekannten Familienhorizont hinausgehen. Kindern und Erwachsenen soll vermittelt werden, dass jeder Mensch gleichermaßen zu behandeln und seine Individualität anzuerkennen ist.

So wird unser Kindergarten zu einem Ort, an dem jede Kultur offen ausgelebt werden kann. Gerade in unserer diversen Gesellschaft kommt der interkulturellen Erziehung ein essentieller Wert zu. Trotz aller Grenzen und Schwierigkeiten muss sie dem Grundsatz folgen: **Jeder Mensch ist durch seine individuelle Kultur, Art und Weise besonders und verdient Anerkennung und Wertschätzung.**